

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Enrico Schult, Fraktion der AfD

Initiative „#IchStehAuf“

und

ANTWORT

der Landesregierung

Der Presse ist zu entnehmen, dass sich Schulen in Mecklenburg-Vorpommern der Initiative „#IchStehAuf“ anschließen und im Sinne ihrer Intentionen bzw. mit ihren Materialien Veranstaltungen durchführen.

1. Welche Schulen führten am 6. Juni 2024 oder danach Veranstaltungen im Sinne der Initiative „#IchStehAuf“ durch (bitte nach den Schulorten, der jeweils teilnehmenden Schülerzahl pro Klassenstufen, in denen diese Veranstaltungen durchgeführt wurden, und nach dafür aufgewendeter Zeit auflisten)?

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

2. Wurden Veranstaltungen im Sinne der genannten Initiative innerhalb der Unterrichtszeit durchgeführt?
Wenn ja, an welchen Schulen und in welcher schulorganisatorischen Weise?

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

3. Wie steht die Landesregierung dazu, wenn im Sinne der genannten Initiative dezidiert politische Veranstaltungen bereits innerhalb der Grundschule erfolgen (laut Pressebericht so geschehen u. a. an der Grundschule Nord am Reitbahnsee in Neubrandenburg), mithin in einem Schulalter, in dem das eigene Urteilsvermögen noch nicht ausgebildet ist, und daher eine Gefahr der politischen, wenn nicht gar ideologischen Indoktrinierung besteht?

Die Projekte bzw. Aktionen erfolgen auf Grundlage des Bildungs- und Erziehungsauftrages gemäß § 2 Absatz 1 des Schulgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern (SchulG M-V): „Der Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schulen wird bestimmt durch die Wertentscheidungen, die im Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und in der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern niedergelegt sind.“ Des Weiteren ist in § 2 Absatz 3 SchulG M-V geregelt: „Die Schule soll den Schülerinnen und Schülern Wissen und Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, Einstellungen und Haltungen mit dem Ziel vermitteln, die Entfaltung der Persönlichkeit und die Selbstständigkeit ihrer Entscheidungen und Handlungen so zu fördern, dass die Schülerinnen und Schüler befähigt werden, aktiv und verantwortungsvoll am sozialen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Leben teilzuhaben.“ Die Vermittlung von elementaren Grundwerten unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung ist somit eine zentrale Aufgabe der Schule.

In diesen Auftrag zur demokratischen Wertebildung sind selbstverständlich auch Schülerinnen und Schüler der Grundschulen eingebunden.

In den Schulen gibt es keine „politischen“ Veranstaltungen mit einer bestimmten parteipolitischen oder ideologischen Ausrichtung. Die Projekte bzw. Aktionen sind immer in einen professionellen pädagogischen oder fachdidaktischen Rahmen eingebunden. Zu dieser Professionalität gehört nicht zuletzt auch die Beachtung der Prinzipien des Beutelsbacher Konsenses. Im Übrigen ist es selbstverständlich auch Aufgabe der Grundschulen, die Fähigkeit zur Urteilsbildung bei den Schülerinnen und Schülern anzubahnen und auszuprägen.

4. Werden die Veranstaltungen der Initiative von Lehrkräften und/oder externen Kräften durchgeführt?
In welcher Weise genau?

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

5. In welcher Weise wird bei schulischen Veranstaltungen der genannten Initiative die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

6. In welcher Weise wird bei Veranstaltungen der genannten Initiative die Einhaltung von Vereinbarungen gemäß dem Beutelsbacher Konsens gewährleistet?

Für die Umsetzung von Angeboten, Projekten, Veranstaltungen etc. der politischen Bildung im schulischen Kontext sind die entsprechenden Lehrkräfte verantwortlich. Die Einhaltung der Grundprinzipien des Beutelsbacher Konsenses, insbesondere des Überwältigungsverbots und des Kontroversitätsgebots, ist dabei ein zentraler Bestandteil des professionellen Handelns aller Lehrkräfte.

Die Prinzipien des Beutelsbacher Konsenses zielen auf eine in der politischen Kontroverse ergebnisoffene Bearbeitung politischer Sachverhalte, die Schule jedoch nicht von ihrer Wertebindung an die freiheitlich demokratische Grundordnung entbindet, sondern im Sinne des Meinungspluralismus und der Menschenwürde auf dieser aufbaut. Daher ist im Beutelsbacher Konsens von der Verpflichtung zur kontroversen Behandlung politischer Fragen, jedoch nicht von „Neutralität“ die Rede.

Anlage 1

Name der Schule	Ort	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Aktion/ des Projektes	Art der Veranstaltung (Aktion, Projekttag, Exkursion etc.)	Zeitraumen (in Minuten)	Aktion während der Unterrichtszeit	Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler	beteiligte Jahrgangsstufen	Wer hat die Aktion/ das Projekt durchgeführt?	Wurde in der Aktion die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?	In welcher Weise wurde die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?
„Kleeblattschule“ Anklam – Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	Anklam	Fotoaktion Kleeblatt, Besuch Anne Frank Zentrum Berlin	Aktion	15, mehrstündiger Besuch im Rahmen der Klassenfahrt	ja	80,11	1 bis 8; 9	Lehrkräfte	nein	-
Sonderpädagogisches Förderzentrum „Biberburg“ Anklam – Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen und emotionale und soziale Entwicklung	Anklam	Formen des demokratischen Zusammenlebens	Aktion	5	ja	110	3 bis 9	Lehrkräfte	nein	-
Goethe-Gymnasium – Musikgymnasium – Demmin	Demmin	Pause	Aktion	20	nein	35	5 bis 11	auerschulische Kooperationspartner	nein	-
Martha-Müller-Grählert-Schule Franzburg, Regionale Schule mit Grundschule	Franzburg	Anstiftung	Projekttag	270	ja	50	7	auerschulische Kooperationspartner	nein	-
„Sonnenblumenschule“ Franzburg – Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	Franzburg	allgemeine Informationen zur Wahl	andere	90	ja	7	10 bis 11	Lehrkräfte	nein	-

Name der Schule	Ort	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Aktion/ des Projektes	Art der Veranstaltung (Aktion, Projekttag, Exkursion etc.)	Zeitraumen (in Minuten)	Aktion während der Unterrichtszeit	Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler	beteiligte Jahrgangsstufen	Wer hat die Aktion/ das Projekt durchgeführt?	Wurde in der Aktion die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?	In welcher Weise wurde die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?
Grundschule „Martin-Andersen-Nexö“ Greifswald, Grundschule mit selbstständigen Klassen für den Förderschwerpunkt Sprache	Greifswald	Vielfalt, Wertschätzung	Aktion	45	ja	300	1 bis 4	Lehrkräfte	nein	-
Grundschule „Karl Krull“, Greifswald	Greifswald	Zusammenhalt, Hilfsbereitschaft, Frieden, Recht auf Lernen und Spielen, Freundschaft, Freundlichkeit	Aktion	20	ja	290	1 bis 4	Lehrkräfte	nein	-
Grundschule „Greif“, Greifswald	Greifswald	Demokratie und Vielfalt	Aktion	10	nein	75	1 bis 4	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule „Caspar David Friedrich“, Greifswald	Greifswald	Ben Salomon „Meet a Jew“	Aktion	90	ja	102	9/10	außerschulische Kooperationspartner	nein	-
Berufliche Schule an der Universitätsmedizin Greifswald	Greifswald	#ichstehauf „Demokratie“	Projekttag	225	ja	10	3. Ausbildungsjahr	Lehrkräfte	nein	-
Grundschule „Friedrich Wilhelm Wander“, Grimmen	Grimmen	„Wir sind wunderbar verschieden“	Aktion	45	ja	43	2/4	Lehrkräfte	nein	-
Gymnasium „John Brinckman“, Güstrow	Güstrow	Fotoaktion	Aktion	20	ja	25	10	Lehrkräfte	nein	-

Name der Schule	Ort	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Aktion/ des Projektes	Art der Veranstaltung (Aktion, Projekttag, Exkursion etc.)	Zeitraumen (in Minuten)	Aktion während der Unterrichtszeit	Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler	beteiligte Jahrgangsstufen	Wer hat die Aktion/ das Projekt durchgeführt?	Wurde in der Aktion die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?	In welcher Weise wurde die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?
Freie Schule Güstrow e. V. Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe und Grundschule in freier Trägerschaft – Staatlich anerkannte Ersatzschule –	Güstrow	#ichstehauf	Aktion	20	nein	25	5 bis 10	Lehrkräfte	nein	-
Diesterweg-Schule, Hagenow, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	Hagenow	jede Klasse behandelte individuelle Themen mit demokratischen Inhalten	Projekttag	individuell 2 bis 4 Stunden	ja	ca. 160	3 bis 9	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule mit Grundschule Vitte	Hiddensee	Demokratietag	Projekttag	270	ja	62	1 bis 10	Lehrkräfte	nein	-
Evangelische Grundschule	Kavelstorf	Tag der Demokratie & Vielfalt	Projekttag	90	ja	43	1 bis 2	Lehrkräfte	nein	-
Evangelische Grundschule	Kavelstorf	Tag der Demokratie & Vielfalt	Projekttag	180	ja	47	3 bis 4	Lehrkräfte	nein	-
Goethe-Gymnasium, Ludwigslust	Ludwigslust	Fotoaktion	Aktion	10	nein	50	8, 9, 10	Lehrkräfte	nein	-
Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasium, Neubrandenburg	Neubrandenburg	Musicalaufführung	Aktion	30	nein	25	10 bis 12	Lehrkräfte	nein	-

Name der Schule	Ort	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Aktion/ des Projektes	Art der Veranstaltung (Aktion, Projekttag, Exkursion etc.)	Zeitraumen (in Minuten)	Aktion während der Unterrichtszeit	Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler	beteiligte Jahrgangsstufen	Wer hat die Aktion/ das Projekt durchgeführt?	Wurde in der Aktion die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?	In welcher Weise wurde die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?
Grundschule Nord „Am Reitbahnsee“, Neubrandenburg	Neubrandenburg	Kinderrechte-Plakat	Aktion	10	nein	440	1 bis 4	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule mit Grundschule „Am Rietberg“, Neuburg	Neuburg	gemeinsames Foto	andere	5	ja	30	3 und 10	Lehrkräfte	nein	-
Don-Bosco-Schule – Katholische Kooperative Gesamtschule mit Grundschule in freier Trägerschaft – Staatlich anerkannte Ersatzschule –	Rostock	Morgenimpuls „Ich stehe auf“	Aktion	30	ja	650	5 bis 12	außerschulische Kooperationspartner	nein	-
Grundschule „Am Taklerring“, Rostock	Rostock	#ich stehe auf	Aktion	45	ja	100	4	Lehrkräfte	nein	-
GodeWind Schule Rostock Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	Rostock	#Ich stehe auf	andere	180	ja	25	6 und 9	Lehrkräfte	nein	-
Berufliche Schule „Alexander Schmorell“ am Klinikum Südstadt und der Hanse- und Universitätsstadt Rostock	Rostock	Fotoaktion, mit von Schülerinnen und Schülern gestalteten Plakaten zum Thema	Aktion	45	ja	60	SOA 1. und 2. Ausbildungsjahr und ENZ 1. und 2. Ausbildungsjahr	Lehrkräfte	nein	-

Name der Schule	Ort	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Aktion/ des Projektes	Art der Veranstaltung (Aktion, Projekttag, Exkursion etc.)	Zeitraumen (in Minuten)	Aktion während der Unterrichtszeit	Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler	beteiligte Jahrgangsstufen	Wer hat die Aktion/ das Projekt durchgeführt?	Wurde in der Aktion die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?	In welcher Weise wurde die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?
Ernst-Barlach-Gymnasium, Schönberg	Schönberg	Zeichen für Demokratie setzen, Anfertigen von Banner, Aufstellen der Schulgemeinde auf dem Goetheplatz	Aktion	25	nein	400	7 bis 11	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule „Marie Curie“, Stralsund	Stralsund	soziale Medien und Wahlen	andere	90	ja	63	8	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule „Marie Curie“, Stralsund	Stralsund	Europa und Wahlen	andere	90	ja	20	10	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule „Marie Curie“, Stralsund	Stralsund	Juniorwahl	andere	90	ja	60	9	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule „Marie Curie“, Stralsund	Stralsund	Gedenkstättenfahrt	Exkursion	600	nein	20	10	Lehrkräfte	nein	-
Regionales Berufliches Bildungszentrum des Landkreises Vorpommern-Rügen	Stralsund	Plakat erstellen zur Aktion	Aktion	-	ja	5	BVB	Lehrkräfte	ja	Arbeitsblatt mit Forderungen der AfD wurde erstellt und in einer Diskussion aufgegriffen, kritisch hinterfragt und mit den Meinungen der Schüler abgeglichen. Quellenanalyse wurde betrieben.

Name der Schule	Ort	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Aktion/ des Projektes	Art der Veranstaltung (Aktion, Projekttag, Exkursion etc.)	Zeitraumen (in Minuten)	Aktion während der Unterrichtszeit	Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler	beteiligte Jahrgangsstufen	Wer hat die Aktion/ das Projekt durchgeführt?	Wurde in der Aktion die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?	In welcher Weise wurde die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?
Europaschule Gymnasium Teterow	Teterow	Der Satz „Ich steh auf“ wurde von Lernenden unserer Schulinitiative „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ mit Kreide auf den Schulhof gemalt, die Schüler gingen nach kurzer inhaltlicher Vorbereitung durch die unterrichtenden Fachlehrenden auf den Schulhof. Dort platzierten sie sich innerhalb der aufgemalten Buchstaben, indem sie sich zunächst hinsetzten und dann alle gleichzeitig auf ein Signal hin aufstanden.	Aktion	15	ja	350	7 bis 11	Lehrkräfte	nein	-
Regionale Schule „Ehm Welk“ Ueckermünde	Ueckermünde	Werkstattwoche	Projekttag	300	ja	30	5	außerschulische Kooperationspartner	nein	-

Name der Schule	Ort	Titel bzw. Kurzbeschreibung der Aktion/ des Projektes	Art der Veranstaltung (Aktion, Projekttag, Exkursion etc.)	Zeitraumen (in Minuten)	Aktion während der Unterrichtszeit	Anzahl der beteiligten Schülerinnen und Schüler	beteiligte Jahrgangsstufen	Wer hat die Aktion/ das Projekt durchgeführt?	Wurde in der Aktion die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?	In welcher Weise wurde die parlamentarische Opposition, insbesondere die AfD, thematisiert?
Regionales Berufliches Bildungszentrum Müritz	Waren	Mitmachaktionen: Fotobox, Wandbild gestalten, vielfältiges Klassenzimmer mit Playmobil, #ichstehauf -> Kuchen, Merchandise	Aktion	60	nein	30	freiwilliges Angebot, zugänglich für alle Stufen	nicht bekannt	nein	-
Ostsee-Schule Wismar, Regionale Schule	Wismar		Aktion	30	ja	alle	5 bis 10	Lehrkräfte	nein	-
Claus-Jesup-Schule Wismar – Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler	Wismar	Demokratiebildung	Aktion	450	ja	120	3 bis 9	Lehrkräfte	nein	-
Gerhart-Hauptmann-Gymnasium, Wismar	Wismar	Anne Frank	Projekttag	300	ja	433	7 bis 11	Lehrkräfte	nein	-
Gerhart-Hauptmann-Gymnasium, Wismar	Wismar	Wahlen	andere	verschieden	ja	198	9 bis 10	Lehrkräfte	nein	-
Grundschule „Dr. Otto Steinfatt“, Wittenförden	Wittenförden	75 Jahre Grundgesetz	Aktion	20	ja	100	1 bis 4	Lehrkräfte	nein	-